

Vielen Dank!



Weltweit im Einsatz für Menschen in Not und Elend

Wir Steyler Missionare sind eine katholische, internationale und multikulturelle Gemeinschaft, der rund 6'000 Patres und Brüder angehören. Wir arbeiten in über 80 Ländern auf allen fünf Kontinenten. Auf dem Fundament des christlichen Glaubens helfen wir den Menschen, die in Not und Elend leben – auf Augenhöhe, im Dialog und unabhängig von Religion, Kultur oder Geschlecht.



Den Schwächsten beistehen



Liebe Freunde der Steyler Missionare

Im riesigen Gebiet der Pfarrei St. Franz Xaver in Liúpo sind die meisten Menschen als Kleinbauern mit der Grundversorgung ihrer Familien beschäftigt. Für ihr Überleben sind sie sehr vom Klima abhängig. Lebensmittelmangel und Unterernährung als Folge von ausbleibenden Regenfällen treffen Frauen und Kleinkinder besonders hart. Die Babys in den ersten sechs Monaten ihres Lebens sind besonders hilfsbedürftig. Wegen widrigen Wetterverhältnissen konnten die Familien in diesem Jahr nicht genug Nahrungsmittel produzieren. Sie benötigen Nahrungsmittelhilfen und Saatgut für das kommende Jahr. Und die Situation wird durch die Einschränkungen durch die Corona Pandemie noch verschärft.

Bitte unterstützen Sie das Ernährungszentrum der Steyler Missionare in Mosambik nach Kräften. Ihre Spende trägt dazu bei, das Leben von unterernährten Babys zu retten und hungernden Menschen in einer sehr schwierigen Zeit beizustehen.

Ihr

Pater Matthias Helms SVD



Missionsprokur Maria Hilf • Postfach 361 • 6312 Steinhausen
Tel.: 041 749 47 52 • E-Mail: mission@steyler.eu
www.steyler-missionsprokur.ch

Spendenkonto:

Postcheck 60-74878-1 • wIBAN CH76 0900 0000 6007 4878 1



Ermöglichen Sie Müttern und Kleinkindern eine gesunde Ernährung

Steyler Missionare führen ein Ernährungszentrum in Mosambik



Fotos: SVD



Unterernährten Kindern helfen

Bevor die 33-jährige Rosita Armando nach Liúpo kam, hatte sie bereits sieben Kinder zur Welt gebracht. Vier davon waren aber innerhalb ihres ersten Lebensjahres gestorben, weil sie schwach und unterentwickelt geboren worden waren. Es gab keine Versorgung der unterernährten Kinder in der Gegend, in der sie lebten.

Bei der nächsten Geburt bekam Rosita Zwillinge mit einem Gewicht von 1.500 Gramm und 1.700 Gramm. Die Schwangerschaft und Geburt waren normal verlaufen. Die Babys waren gesund, aber unterentwickelt. Alles deutete auf eine unzureichende Ernährung der Mutter während der Schwangerschaft hin.

Und sie hatte auch jetzt nicht genug Milch, um ihre Neugeborenen zu stillen. Die Hebamme empfahl Rosita, im Ernährungszentrum in Liúpo um Hilfe zu bitten. Dort wurde sie mit ihren Zwillingen aufgenommen, erhielt Babymilch und gesundes Essen für sich selbst. «Ich bin sicher, dass meine Kinder dank der Hilfe, die wir im Ernährungszentrum erhalten, die Unterernährung überwinden und gesund aufwachsen werden», sagt Rosita erleichtert.



Babys, Kleinkinder und Mütter werden aufgenommen

Im Gebiet der Pfarrei St. Franz Xaver in Liúpo mit bis zu 100 km entfernt liegenden Aussenstationen gibt es eine grosse Anzahl von unterernährten Kinder. Die Menschen leben von der Landwirtschaft, sind sehr vom Klima abhängig und leiden häufig unter Trockenheit. Im 2001 gegründeten Ernährungszentrum werden bedürftige Babys und Kleinkinder und ihre Mütter oder Begleitpersonen aufgenommen. «Unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit geben wir ihnen zunächst Babymilch und Nahrungsmittel», sagt Bruder Moacir Rudnick, der das Ernährungszentrum leitet: «Wöchentlich werden die Kinder gewogen und die Fortschritte in der Genesung ermittelt. Darüber hinaus werden die Mütter angeleitet, wie sie die unterernährten Kinder ernähren und pflegen können. 2019 konnten wir so 349 Kindern und ihren Müttern helfen.» Wegen Trockenheit und Missernte ist in den nächsten Monaten mit einer besonderen Hungersituation in rund 70 Dörfern in der Umgebung von Liúpo zu rechnen.

BRUDER MOACIR BITTET FÜR FOLGENDE ANLIEGEN UM UNTERSTÜTZUNG:

- **Solarpumpe und Rohre zur Wasserversorgung des Ernährungszentrums und Gemüsegartens: CHF 6'650**
- **Verbesserung der Infrastruktur des Ernährungszentrums (Bau von Schlafräumen, Küche, Speisesaal, WC-Anlagen): CHF 22'700**
- **Laufende Kosten des Ernährungszentrums pro Jahr: CHF 10'000**
- **Lebensmittelhilfen und Saatgut für 2'000 Familien in 70 Dörfern: CHF 41'500**



Mit Ihrer Spende unterstützen Sie das Ernährungszentrum und helfen Kindern gesund aufzuwachsen. Herzlichen Dank!

Mit **20 Franken** finanzieren Sie ein **Lebensmittelpaket** für eine Familie.

Ihre **90 Franken** decken die **Kosten des Ernährungszentrums** für den wöchentlichen Bedarf an **Babymilch**.

Mit **130 Franken** unterstützen Sie die **Verbesserung der Wasserversorgung des Ernährungszentrums und Gemüsegartens**.

Jede Spende, ob klein oder gross, ist eine wertvolle Hilfe.



Empfangsschein / Récepissé / Ricevuta

Einzahlung für/Versament pour/Versamento per

Steyler Missionsprokur
Maria Hilf
6312 Steinhausen
CH76 0900 0000 6007 4878 1

Konto/Compte/Conto
CHF

60-74878-1

Einbezahl von / Versé par / Versato da

Einzahlung Giro

Einzahlung für/Versament pour/Versamento per

Steyler Missionsprokur
Maria Hilf
6312 Steinhausen
CH76 0900 0000 6007 4878 1

Konto/Compte/Conto
CHF

60-74878-1

Versament Virement

Zahlungszweck/Motif versement/Motivo versamento

Ernährungszentrum Mosambik /
20SG1101

Einbezahl von / Versé par / Versato da

Versamento Girata

